

VORWORT	9
I. EIN ZWIESPÄLTIGES VERHÄLTNIS	11
1. Der Schock von 1898	11
2. Europa oder Hispanität?	14
3. Gesellschaft und wirtschaftliche Macht	18
4. Die Autarkie	24
II. DER WEG AUS DEM ABSEITS	29
1. Die Politik der wirtschaftlichen Öffnung	29
2. Die Entwicklungsplanung	33
3. Auf dem Weg zur Konsumgesellschaft	37
4. Der Außenhandel: ein Wegweiser nach Europa	43
III. DIE ANNÄHERUNG AN EUROPA	47
1. Spanien in Zugzwang	47
2. Ein Brief und seine Folgen	50
3. Die Verhandlungen	55
4. Das Präferenzabkommen von 1970	58
5. Würdigung des Abkommens	62
6. Wirkungen des Abkommens	65
7. Der Stand der Verhandlungen seit 1972	67
IV. DIE AUSGANGSBEDINGUNGEN DES BEITRITTS	72
1. Eine realistische Prämisse	72
2. Die wirtschaftlichen Ausgangsbedingungen	75
3. Alternativen zur EG?	79
4. Die Option für Europa	85

V. DIE INTEGRATION IN DEN GEMEINSAMEN AGRARMARKT	90
1. Vorbemerkung	90
2. Eine strukturschwache Landwirtschaft	91
3. Spaniens Agrarpreis- und Interventionspolitik	96
4. Auf der Suche nach einem Reformkonzept	100
5. Die Angst vor Spanien	105
6. Defizite oder Überschüsse?	108
7. Die kritischen Produkte: Wein	112
8. Die kritischen Produkte: Olivenöl	115
9. Die kritischen Produkte: Obst und Gemüse	117
10. Was kostet die EG Spaniens Landwirtschaft?	119
11. Einige weitere Folgen für Spanien	121
12. Ein Schock für Europa?	124
VI. FOLGEN UND PROBLEME FÜR DIE INDUSTRIE	127
1. Vorbemerkung	127
2. Eine zersplitterte Industriestruktur	129
3. Die Suche nach Lösungsansätzen	133
4. Importbeschränkungen und Exportförderung	136
5. Was geschieht, wenn die Zölle wegfallen?	141
6. Die „dynamischen Integrationseffekte“	149
7. Ausländisches Kapital in Spanien	152
8. Ungünstige Perspektiven für künftige Direktinvestitionen	157
9. Ein begründeter Optimismus?	160
VII. WEITERE FOLGEN DES BEITRITTS	162
1. Die Freizügigkeit der Arbeitskräfte	162
2. Folgen für die regionale Entwicklung in Spanien	167
3. Der Zugang zum Regionalfonds und zur EIB	171
4. Folgen für die betroffenen Drittländer	174
5. Folgen für den Gemeinschaftshaushalt	179
6. Folgen für die europäischen Institutionen	184
7. Mitgliedschaft auch in der NATO?	187

VIII. EINE ZWISCHENBILANZ	193
1. Die Interessenlage der Beteiligten	193
2. Vorteile und Belastungen: eine Synopse	197
3. Notwendig: Eine Übergangsphase für die ganze EG	204
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	209
AUSGEWÄHLTE LITERATUR	211
ZEITTADEL	216